

**Max-Frisch-Freibad  
Letzigraben - Umbau-  
und Instandsetzung**

Edelweissstrasse 5  
8048 Zürich, Schweiz

**«Wären es die Pulverhäuser aller Welt!»  
Gedanken zum Bau des Letzibades von Max Frisch**

**1949 eröffnete das Freibad Letzigraben nach einem Entwurf des jungen  
Architekten Max Frisch. Das heutige Max-Frisch-Bad steht unter  
Denkmalschutz.**

von Walter Obschläger

Hinweis: Leider können Sie den vollständigen Artikel nicht in nextroom lesen. Sie haben jedoch die Möglichkeit, diesen im „Archiv abzurufen. Den Artikel können Sie unter folgender URL lesen: [http://www.nzz.ch/nachrichten/kultur/kunst\\_architektur/waeren\\_es\\_die\\_pulverhaeuser\\_aller\\_welt\\_1.11794558.html](http://www.nzz.ch/nachrichten/kultur/kunst_architektur/waeren_es_die_pulverhaeuser_aller_welt_1.11794558.html)

ARCHITEKTUR  
**weberbrunner**

BAUHERRSCHAFT  
**Stadt Zürich**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR  
**Gustav Ammann**

FERTIGSTELLUNG  
**2007**

SAMMLUNG  
**Neue Zürcher Zeitung**

PUBLIKATIONSDATUM  
**06. August 2011**



**Max-Frisch-Freibad Letzigraben -  
Umbau- und Instandsetzung**

DATENBLATT

Architektur: weberbrunner (Roger Weber, Boris Brunner)

Planungsvorgänger: Max Frisch

Bauherrschaft: Stadt Zürich

Landschaftsarchitektur: Gustav Ammann

Maßnahme: Umbau

Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Ausführung: 2006 - 2007

PUBLIKATIONEN

weberbrunner Roger Weber, Boris Brunner, Hrsg. Heinz Wirz, Quart Verlag, Luzern  
2008.